Kleinkinderschule Glarus : Architekt Hans Leuzinger, Zürich-Glarus

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band (Jahr): 23 (1936)

Heft 1

PDF erstellt am: 30.04.2024

Nutzungsbedingungen

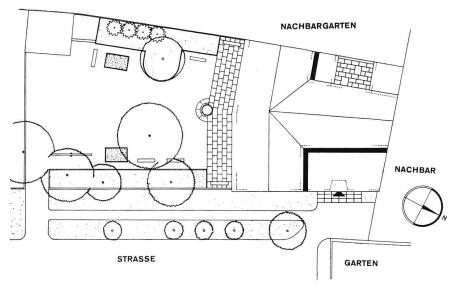
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

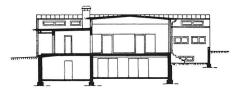
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

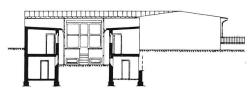
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



Situation 1:500



Schnitt 1:400 durch Eingang und Spielhalle



Schnitt durch die Ruheräume und den kleinen Gartenhof an der Westseite

Baukosten: Reine Gebäudekosten Fr. 104 700. Kubikmeterpreis einschliesslich Architektenhonorar, aber ohne Möblierung Fr. 43.50. Möblierung rund Fr. 6500. Umgebungsarbeiten Fr. 5800. Eine völlige Unterkellerung wurde von der Gemeinde für andere Zwecke gewünscht. Hätte man lediglich einen Keller für Heizung usw. angelegt und im übrigen einen Halbkeller von 1 m Höhe, was für die Schule genügt hätte, so würde sich der Kubikmeterpreis auf Fr. 52.75 stellen, was ein richtigeres

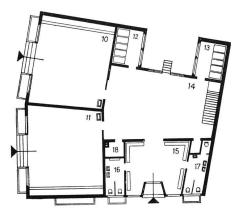
Kleinkinderschule Glarus

von Hans Leuzinger, Architekt BSA Zürich-Glarus

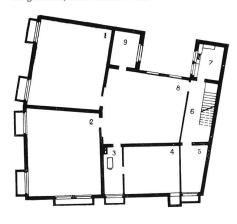
Das schmale Grundstück zwang dazu, das Gebäude auf drei Seiten auf die Grenze zu stellen und damit auf allseitige direkte Befensterung zu verzichten. In der nach Süden gerichteten Schmalseite hatten nur gerade die zwei Klassenzimmer Platz, für die 75 m² gefordert waren (50 Kinder), deshalb grosse Bautiefe. Für Spielhalle und Klassenzimmer hohes Seitenlicht und Querlüftung über die Flachdächer der Nebenräume. Zwei Ruheräume für je 5 bis 6 Kinder, an kleinem Gartenhof gelegen. Garderobe an der Ostseite beim Eingang. Im Untergeschoss Trockenraum für nasse Kleider und eine kleine Küche. In den Schulräumen Korklinoleumböden auf Filzkarton und Ojoriemen. Dachstuhl mit grossen Querbindern aus Holz.

Konstruktion: Umfassungsmauern in Kalksandstein 25 cm stark, mit 6 cm Bimsbetonsteinen, Holzgebälk. Dachhaut

Tecuta-Kupferbedachung. Fenster und Glastüren doppelt verglast, in der Südfassade Schiebetüren der Firma C. A. Baer Söhne, Glarus. Wände: Oelfarbe auf Straminbespannung, dekorative Malereien von Lily Streiff, Zürich-Arosa. Möbel von der Möbelfabrik Horgen-Glarus.



Erdgeschoss, unten Keller 1:400



Keller:

1, 2, 8, 9 disponibel

Bild gibt.

3, 4 Kohlen und Heizung

5 Trockenraum

6 Vorplatz 7 Teeküche

 $E\,r\,d\,g\,e\,s\,c\,h\,o\,s\,s:$

10, 11 Schulzimmer

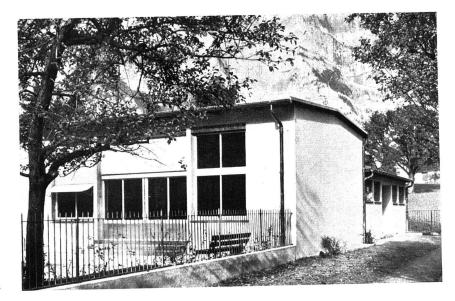
12, 13 Ruheräume 14 Spielhalle

15 Garderobe

16, 17 Aborte18 Besenraum



Kleinkinderschule Glarus von Hans Leuzinger, Architekt BSA, Zürich-Glarus



Ansicht aus Südosten



Klassenzimmer



Südseite